



170



174

## Rubriken

- 162 Akut
- 180 BTK aktuell
- 182 DVG
- 183 bvvd
- 184 Leserbriefe
- 188 Semestertreffen
- 188 Forschungspreis
- 188 Amtliches
- 188 Vetidata
- 190 Gesetze, Verordnungen
- 192 Terminecke
- 202 Kurse, Tagungen, Kongresse
- 242 Subakut
- 243 Tierseuchenbericht
- 280 Bücher
- 281 Industrie und Wirtschaft

## Mitglieder/Beobachter

- 244 Wir trauern
- 244 Baden-Württemberg
- 247 Bayern
- 251 Berlin
- 252 Brandenburg
- 254 Bremen
- 254 Hamburg
- 255 Hessen
- 257 Mecklenburg-Vorpommern
- 260 Niedersachsen
- 264 Nordrhein-Westfalen
- 265 Nordrhein
- 266 Westfalen-Lippe
- 268 Rheinland-Pfalz
- 269 Saarland
- 269 Sachsen
- 271 Sachsen-Anhalt
- 273 Schleswig-Holstein
- 278 Thüringen

## Seite 164 Qualitätsmanagement

Hinter dem Begriff Qualitätsmanagement (QM) verbergen sich zwar Leitfäden, Richtlinien und viel Arbeit, doch kann es in der täglichen Praxis dazu beitragen, die Abläufe zu vereinfachen und Fehlerquellen zu minimieren. In der Veterinärmedizin steht die „Gute Veterinärmedizinische Praxis“ (GVP) als geeignetes QM-Konzept zur Verfügung. Wie Sie von QM profitieren können erläutern Georg Frey und Dr. Christina Lauer.

## Seite 170 Organotherapie

Im Rahmen der Artikelserie zur Regulationsmedizin widmet sich dieser Beitrag dem Thema Organotherapie. Der Autor Jörg-Karsten Bauch erläutert Wirkungsweise und Einsatzmöglichkeiten dieser organotropen Therapie, bei der Organpräparate zum Einsatz kommen. Die beispielhaft aufgezeigten Erfolgsgeschichten sprechen für die Organotherapie – auch als geeignete Ergänzung zur Allopatie.

## Seite 174 BMELV

Min.-Dirig.in Dr. Karin Schwabenbauer scheute nicht den Weg nach Bremen, um im Rahmen der Herbst-Delegiertenversammlung wieder über die aktuell im Veterinärbereich des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) bearbeiteten Themen zu berichten. Unter anderem betonte sie, dass es für die Umstellung der Sauenhaltung auf Gruppenhaltung keine Fristverlängerung geben werde!

### Achtung! Einsendungen für die Aprilausgabe

**Redaktionsschluss** für Manuskripte (auch Veranstaltungen): **1. März 2013**

Wichtig: Artikel für den Kammerteil müssen bereits einige Tage vor dem Redaktionsschluss bei den Kammern vorliegen.

**Anzeigenschluss** für gewerbliche Anzeigen und Kleinanzeigen (kostenpflichtig): **11. März 2013**

Anzeige